3) wenn das Gepäck des Reisenden blos in einem kleinen Colle besteht ..... 6 „ „
4) der Transport auf den Bahnhöfen ist nur mit der Hälfte der obigen Taxe zu bezahlen;
5) auch nach Hamburg wird von Altona aus auf Verlangen das Gepäck durch die Kofferträger befördert, sobald dieser Transport der Zoll- und Accisevorhältnisse wegen in Hamburg ohne Umstände zu bewerkstelligen ist, dann hat der Eigner alle etwaigen Kosten zu tragen und außerdem zu zahlen:
für einen Koffer allein ..... 48 „ „
„ „ „ nebst anderem Gepäck im Ganzen bis zu 100 ℔ Gewicht ... 64 „ „

Fuhr- und Botenbeförderungen. Hamburg-Altonaer Packetwagen, fährt täglich um 9, 1 und 5 Uhr. Annahmestellen: Königst. 18, gr. Elbst. 23, gr. Rosenst. 2b, Kirchenst. 20 Palmaille 77, gr. Elbst. 154, Gählers Platz 12, Grünest. 18.

Altona-Wandsbecker Packet-Wagen, Fuhrmann Degerling, fährt Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. Annahmestellen: Königst. 76, K., und Grund 9, K.

Blankeneser Packetwagen: 5 Uhr Nachmittags, Palmaille 77, K., 4 Uhr Nachm. Rathhausm. 36 und Königstraße 76u.

Behrens, J. H. L., kl. Freiheit 3, Omnibus nach Langenfelde und Eidelstädt (Solabona), Fuhrmann Wullenweber, fährt täglich 2 Mal, Morgens 11 und Abends 6 Uhr.

Heins, J. H., kl. Bergstraße 26: Regelmäßige Botenbeförderung nach Pinneberg, Mittwoch und Sonnabends, Nachmittags 2 Uhr.

P. C. Olde Ww., Rabeisen 1: täglicher Transport von Kaufmannsgütern von und nach Hamburg.

H. Pieper, Ecke des Fischmarkts und der gr. Elbstraße 161, K.: Annahme von Päckereien und Bestellungen nach Teufelsbrücke, Nienstädten, Dockenhuden und Blankenese.

A. C. Köbcke, J. G. Rasmus Nachf., gr. Wilhelminenstraße 43: täglicher Transport von Kaufmannsgütern von und nach dem Hamburg-Berliner Bahnhof.

J. H. Röyer, „Im weißen Roß", Königstraße 182, Wochenwagen nach und von Elmshorn durch die Fuhrleute Bleydorn und Krohn; Ankunft Beider: Dienstags und Freitags um 9 Uhr Morgens; Abfahrt: Nachmittags 3 Uhr an denselben Tagen. = Bott, für Edelbeck jetzt Böttcher, Ankunft: Montags und Freitags, Morgens 9 Uhr; Abgang nach Uetersen an denselben Tagen, Abends 5 Uhr. — Nach und von Barmstedt, Fuhrmann, Behncke, Ankunft: Montags Morgens 9 Uhr; Abfahrt: Nachmittags 2½ Uhr; und Fuhrmann Eggerstedt, Ankunft: Donnerstag Nachmittags 2½ Uhr: Abfahrt: Freitag Nachmittags 2½ Uhr. — Brief- und Packetannahme nach den Pinneberger Dörfern mittelst Boten, wohin keine Posten gehen.

M. E. Schröder, gr. Mühlenst. 6, tägl. Transport v. Kaufmannsgütern von u. nach Hamburg.

J. C. Struck, Kibbelstraße 42, jeden Dienstag und Freitag Botengelegenheit nach Wedel, Heim, Schulau, Spitzendorf u. tägl. nach Bahrenfeld. — Briefe werden nicht angenommen, nur Packete.

P. Tiedemann, beim grünen Jäger 24: nach Pretz und Lütjenburg mittelst Fuhrmann Hingst, Abfahrt: Donnerstag Abends; nach Eckernförde, Fuhrmann Heesch, Abfahrt: Sonnabends Morgens.

Preis der Gasuhren.

Für 2 Flammen der Kaufpreis				14 ℛ	14 ß	R.-M.,	der	jährliche	Miethpreis	2 ℛ	— ß	R.-M.
3	„	„	„	17 „	48 „	„	„	„	„	2 „	32 „	„
5	„	„	„	20 „	— „	„	„	„	„	3 „	— „	„
10	„	„	„	26 „	48 „	„	„	„	„	3 „	64 „	„
20	„	„	„	35 „	48 „	„	„	„	„	5 „	32 „	„
30	„	„	„	47 „	48 „	„	„	„	„	6 „	64 „	„
50	„	„	„	69 „	— „	„	„	„	„	9 „	64 „	„
60	„	„	„	93 „	48 „	„	„	„	„	13 „	— „	„
80	„	„	„	118 „	— „	„	„	„	„	16 „	32 „	„
100	„	„	„	151 „	— „	„	„	„	„	21 „	— „	„
150	„	„	„	216 „	— „	„	„	„	„	30 „	— „	„

(Magistrats-Bekanntmachung vom 20. April 1857.

Krankenladen.

Name der Laden.	Eintrittsgeld.	Krankengeld pr. Woche.	Beim Todesf. wird ausgezahlt.	Ladenbote.	Ladenbewahrer.
	R.-M. ℛ ß	R.-M. ℛ ß	R.-M. ℛ ß		
Overführergesellschafts-Krankenlade, genannt: „Treue und Beständigkeit."	— 51	1 83	6 38	L. H. Cahubley, kl. Freiheit neb. 17a.	G. A. Klindtworth, gr. Elbstraße 20.
Nächst Gott! die brüderliche Hülfe in Krankheit.	— 58	1 58	6 38	J. Ladewig, Christianstraße 11.	L. Johannsen, Bachstraße 20.
Kutscher-Krankenlade: „Die Hülfe in der Noth."	1 6	1 58	16 —	J. F. Stüben, Gademannstraße 12.	H. Busch, Breitestraße 69.
Die treue Vereinigung in Krankheitsfällen.	— 51	1 58	— —	J. F. Stüben, Gademannstraße 12.	H. Bose, Breitestraße 27.
Wollkämmer-Krankenlade, genannt: „Die Hülfe in der Noth."	— 61	1 58	21 32	H. C. C. Petersen, Meyn's Passage 3, S.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die neuerrichtete Brüderschaft.	— 32	1 58	— —	Bleckwen, St. Pauli.	J. F. Sencke, gr. Rabenstr. 12, Ottensen.
Die neue Einigkeit.	— 58	1 64	— —	J. F. Vollbett, Eulenst. 7	C. H. Stäcker, Königst 76

Gossenrechte. In Veranlassung verschiedener Collisionen wird das bereits in mehren inländischen Städten bestehende sogenannte Gossenrecht hierdurch eingeführt und demgemäß befohlen, daß vom 16. d. Mts. an, Jeder ohne Ausnahme, welcher auf dem Vorrechte die Gosse zur linken Seite